

Inhaltsübersicht

Inhalte	Seite
1916 bis 1919 Rapp-Motoren-Werke * Ankauf des landwirtschaftlichen Anwesens * Werksansicht 1918/19 * Motoren für Flugzeuge * Fertigung in zwei Werken * Rapp-Motoren-Werke wurde BMW * Rapp-Motoren-Werke geschlossen * Einblicke in die Anfänge der Knorr-Bremse	9 bis 14
1920 bis 1924 Knorr-Bremse kauft BMW 1920 * BMW beherrschte den Münchener Norden * Rückkauf der Motorenfabrikation durch BMW * Lebhafter Betrieb in der Bremsenfertigung * Zweizylinder-Boxermotor für Motorrad * Einblick in die politische Lage * Gründungstag der Südbremse * 2016 kehrte BMW mit der BMW Classic Group zurück * Neue Führungskräfte * Inflation mit grotesken Auswirkungen	14 bis 21
1924 bis 1932 Zweites Standbein: Dieselmotoren * BR 18-Motoren * Interne Organisation * SB-Dieselmotor und MWM * Vertrag 27. Nov. 1926 * Reparationslieferungen mit Westinghouse-Geräten * Suche nach Arbeit * Die wirtschaftliche Lage * Schwankende Belegschaftsstärke	21 bis 33
1933 bis 1945 Nationalsozialistische Betriebszellen-Organisation * Motorenbau brachte Arbeit * BMW nutzte freie Kapazitäten * Personelle Veränderungen * Änderungen des Programms * 1939 begann der große Aderlass * Erste Bombe am 8./9. März 1943 * Ersatzwohnungen bei Freising * Fertigung im Bierkeller * Holzvergaser ersetzt Dieselmotor	34 bis 43

1945 bis 1948

Hik-Steuerventil auch in München * Rückblick ins Sanitätswesen * Der Krieg ist aus * Besetzung am 18. 6. aufgehoben * Führung und Belegschaft nehmen Arbeit wieder auf * Mitarbeiter in der Fertigung * Aus Alt mach Neu * Harte Jahre * Betriebsräte in Sozialfunktion * **Start der Knorr-Bremse in München** * Vielmetter ergatterte einen BMW-Dixi

1949 bis 1964

Neues Geld, neue Sorgen * Kurzer Streik * Zusammenarbeit mit Ford * Besondere Personalie: Walter Hinkel, Walter Schade, Josef Willmerdinger * Werkswohnungen auf dem Gelände der Rappwerke * Der Aufschwung * Soziale Verbesserungen * 50jährige Knorr-Bremse-Jubiläum * Arbeitnehmer im Aufsichtsrat * Parkplatzerweiterung * 1957 Bau V für Knorr-Bremse * Führungswechsel * KE-Fertigung mit Spezialmaschinen * Motorenbauer in neuen Gebäuden * Erste Lochkarten * 40 Jahre Südbremse

1965 bis 1981

Dr. von Bandemer in den Vorstand * EDV in Bau C * Walter Hinkel in den Vorstand * Aufbruch aller Orten * Neue Akzente in der Personalarbeit * Olympische Spiele; Fußballweltmeisterschaft * Neuer Vorstand Alexander Eckert * Änderungen im Personalressort * Fehlzeitensenkung * Jubilarehrung im größeren Rahmen * Weiterbildung groß geschrieben * „SÜD-BREMSE INTERN“ contra DKP „Bremsreport“ * Werkswohnungen wurden Eigentum * Werksarztzentrum * Georg Hartl zur IG-Metall * Dr. Rolf Hitzler neuer Fertigungschef * Hitzewelle 1976 * Neue Welt: Zwischenlager * Familienerholung von Eging ins Ultental * Personalnot führte zur Fertigung in der JVA Straubing * Neue Arbeitsabläufe in der Fertigung * Der Dieselmotor als Stabilitätsanker * Kräftige Investitionen in 1978 * Tag der offenen Tür * Willmerdinger wurde Betriebsdirektor * Ralf Polk

wurde Finanzchef * Großbrand bei der Südbremse * Waschanlage durchs Dach geschoben * Start für Zweigwerk Aldersbach * Der 1.000 Motor der Serien V 12 und V 18 * Dr. von Bandemer bot Freiraum für Personalentwicklung * Materialwirtschaft neu gegliedert * Werksbus verunglückt

1982 bis 1985

102 bis 105

Gorr neuer Vorstand * Produktionsplanung von KB und SB zusammengeführt * Transparenz der Personaldaten * Größerer Rechner * Küchensanierung abgeschlossen * Letzter Großauftrag im Motorenbau

Klärende Worte zur Firmensituation:

105 bis 107

Dr. von Bandemer –Thiele

Interessenausgleich im Motorenbereich

107 bis 108

Fusion

108

Anhang

109 bis 125